

Die Erhebung / DOKUMENTE ZUR ZEITGESCHICHTE

Jeder Band in Pappe gebunden RM 1.—

Der Preussische Minister für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung empfiehlt in seinem „Ersten Verzeichnis der zur Beschaffung für Schulbüchereien (Lehrer- und Schülerbüchereien) geeigneten Bücher und Schriften“, das im Zentralblatt für die gesamte Unterrichtsverwaltung in Preußen vom 5. Dezember 1933 veröffentlicht wurde, unter 56 Büchern folgende vier aus meiner neuen Bücherreihe Die Erhebung allen Schulen zur Anschaffung:

U. L. Schlageter: Deutschland muß leben. Gesammelte Briefe / *Strafanstaltspfarrer Faßbender, der Schlageter auf seinem letzten Gang begleitete, schreibt: „Aus diesen Briefen spricht Schlageter, wie er war der kühne Draufgänger, der Patriot mit der opferfreudigen Liebe zu Volk und Heimat, der besorgte Sohn und der gute Christ.“* „Diese Briefe Schlageters werden wir bei unseren Abenden und Feiern vorlesen. Der Verlag hat uns mit diesem Werk ein Buch geschenkt, das wir unseren Kameraden auf den Geburtstagstisch legen werden. Es gibt kaum eine bessere Gabe.“ Die Spielgemeinde, (herausgegeben von der Reichsjugendführung der NSDAP).

Adolf Hitler: Frieden und Sicherheit. Die staatsmännisch-geniale Außenpolitik Adolf Hitlers findet in diesem Band ihren dokumentarischen Niederschlag. Ausgangspunkt, Ziel und Weg werden klar aufgezeigt. Der Bruch mit der liberalistischen Vergangenheit wird vollzogen, daraus ein neues Deutschland der Freiheit und der Ehre entstehen soll.

Hermann Göring: Der Geist des neuen Staates. Preußens Ministerpräsident entwirft hier die Grundsätze einer Staatsführung, die bewußt auf das großartige Vorbild Friedrichs II. zurückgeht; sie münden in einen echten, deutschen Sozialismus.

Wilhelm Frick: Erziehung zum lebendigen Volke. Im Namen der Nationalen Revolution gibt der Reichsinnenminister Dr. Frick der deutschen Schule das neue Gesetz. Er legt das Fundament zu einer wahrhaft deutschen Kultur- und Rassenpolitik.

Daraus läßt sich die besondere Bedeutung meiner neuen Bücherreihe Die Erhebung innerhalb des vaterländischen Schrifttums ermessen. Der niedrige Preis von RM 1.— pro Band ermöglicht die weiteste Verbreitung. Berliner Schulen haben im Januar auf Grund dieser Verordnung und durch die Werbetätigkeit eines Sortimenters bereits 900 Exemplare bezogen.

☐ Jede Schule, jeder Lehrer ist Käufer — man muß die Bände nur anbieten! ☐

PAUL STEEGEMANN / VERLAG / BERLIN